

NEUNKIRCHER STADTNACHRICHTEN

KURZ + KNAPP

OV-Vertretung

Bis einschließlich 13. November werden die Amtsgeschäfte des Ortsvorstehers Furch-Ludwigsthal-Kohlhof von seinem Stellvertreter Helmut Wellner, Im Stillen Winkel 8, 66539 Neunkirchen, wahrgenommen.

Lakai geschlossen

Wegen einer Sportveranstaltung der Vereine ist das Hallenbad am Sonntag, 13. November, geschlossen. Die Sauna ist von 9 bis 18 Uhr geöffnet.

Sammelaktion

Am 9. und 10. November führt der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Landesverband Saar, seine jährliche Haus- und Straßensammlung durch. An diesen beiden Tagen werden Soldaten der Luftlande-Sanitätskompanie aus Merzig in Neunkirchen unterwegs sein und um eine Spende für die Deutsche Kriegsgräberfürsorge bitten.

Marktausschreibung

Die Kreisstadt Neunkirchen veranstaltet an jedem ersten Montag im Monat einen Markt auf dem Stummplatz. Angeboten werden dürfen neben Lebensmitteln verschiedenste Waren des täglichen Bedarfs. Die Standplatzvergabe ist an ein Bewerbungsverfahren gekoppelt. Deshalb müssen sich Interessenten sowie alle bisherigen Beschicker bis 15. November schriftlich beim Ordnungsamt, Postfach 1163, 66511 Neunkirchen, um einen Standplatz bewerben. Das Bewerbungsformular kann unter Tel. (06821) 202-202 angefordert werden.

Schuldnerberatung

Das Stadtteilbüro Neunkirchen bietet in Zusammenarbeit mit der Schuldnerberatungsstelle des Landkreises Neunkirchen am Dienstag, 29. November, 14 bis 16.30 Uhr Sprechstundentermine zum Thema Schulden an. Die Beratung findet im KOMMzentrum, Kleiststr. 30b, statt. Interessierte können sich bis 28. November anmelden. Tel. (06821) 919232

OB-Sprechstunde

Die Bürgersprechstunde von Oberbürgermeister Jürgen Fried findet Montag, 5. Dezember, 14 bis 16 Uhr, im Rathaus statt. Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, ihre Sorgen, Probleme und Anregungen vorzutragen. Zur besseren Vorbereitung und Vermeidung von Wartezeiten muss vorher ein Termin vereinbart werden: Rathaus, Oberer Markt 16, Zimmer 108, Tel. (06821) 202-301.

Aus dem Stadtrat Kein Wildwuchs von Windkraftanlagen

Windkraftanlagen sind nach dem Wegfall von Teilen des Landesentwicklungsplanes nunmehr im gesamten Außenbereich zulässig.

Der Stadtrat hat daher in seiner jüngsten Sitzung beschlossen, durch Änderung des Flächennutzungsplanes den Bau von Windkraftanlagen zu steuern. Damit soll eine geordnete Entwicklung der Flächen in die Wege geleitet und ein „Wildwuchs“ solcher Bauwerke vermieden werden.

Bebauungspläne

Für die Ortsmitte Wellesweiler haben die Stadtverordneten eine Änderung des Bebauungsplanes beschlossen. Beidseits der Bürgermeister-Regitz-Straße wird künftig der Betrieb von Vergnügungsstätten ausgeschlossen.

Im Bereich des Grubengeländes König hat die Verwaltung vorgeschlagen, der Abwägung über Bedenken und Anregungen gemäß der vorangegangenen Stellungnahmen zu folgen. Dies wurde einstimmig entschieden, ebenso wie die Übernahme des Abwägungsergebnisses in die Planung. Gleichzeitig wurde die 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 84 Grubengelände König beschlossen.

Gewerbeflächen

Aufgrund bestehender Nachfrage nach Gewerbestandorten und Erweiterungsbauabsichten ansässiger Firmen werden durch die nun erfolgte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 114 Am Beienstuhl/

Schlawerie weitere Gewerbeflächen zwischen der Bildstocker Straße und dem Sinnerthaler Weg ermöglicht.

Gesundheitsförderung

Mit dem Arbeiter-Samariter-Bund wird nach Ratsbeschluss ein neuer Kooperationsvertrag über „Stadtteilbezogene Gesundheitsförderung“ geschlossen. Sonja Schirra wird die Randständigen in Neunkirchen betreuen.

Appell an Bund und Land

Auch den ersten Nachtragshaushalt hat der Stadtrat beschlossen. Außer den Linken, die die Nachtragsatzung ablehnten, stimmten alle anderen Fraktionen zu und lobten die erkennbar positive finanzielle Entwicklung. Im Anschluss wurde auf Initiative der SPD-Fraktion eine gemeinsame Resolution auf den Weg gebracht, die einen Appell an Bund und Land richtet, die Städte und Gemeinden finanziell zu entlasten.

Sozialbericht

Auf Antrag der Fraktion „Die Linken“ wurde im Stadtrat ebenfalls der 1. Sozialbericht vorgetragen. Wer über weniger als 50 % des rechnerischen Mittelwertes der Nettoeinkommen aller Einkommenssteuerpflichtigen (Bezugsjahr 2008: 1548 €), also über weniger als 774 Euro pro Monat verfügt, gilt als „arm“. Rund jeder fünfte Einwohner ist auf Transferleistungen aus den sozialen Mindestsicherungssystemen angewiesen.

Eine neue Broschüre der Kreisstadt Neunkirchen bietet wertvolle Hilfe im Trauerfall. Der Verlust eines geliebten Menschen bedeutet für die Hinterbliebenen großen Schmerz. Trost kann die Erinnerung sein oder ein Ort, an dem man sich dem Verstorbenen nah fühlt. Daher ist der Besuch der Gräber für viele Menschen eine Möglichkeit, die Trauer zu verarbeiten. Dabei sind Friedhöfe nicht nur Orte von Kummer und Schmerzen, sondern auch Orte der Ruhe und des Gedenkens. Bei einem Todesfall müssen in aller Regel relativ zügig Entscheidungen getroffen werden, obwohl man von der Gefühlslage hierzu gar nicht bereit ist. Deshalb wurde vom Leipziger Mammut-Verlag in Zusammenarbeit mit der Kreisstadt Neunkirchen ein Trauerberater herausgegeben. Er will helfen, diese Ausnahmesituation gut zu meistern und gibt einen Überblick über alles, was im Trauerfall zu veranlassen ist.



Günter Meyer überreicht den Friedhofswegweiser Bürgermeister Aumann

Praktische Hinweise und Hilfen bietet der ausführliche Infoteil der Broschüre, in dem auch Ansprechpartner oder Grabarten aufgeführt sind. Darüber hinaus zeigt er auch schematische Pläne der Friedhöfe, so dass eine Orientierung erleichtert wird. Wichtige Beiträge über Vorsorge, Bestattung, Grabbpflege, Trauerbegleitung, Grabmale bis hin zum Erb- und Steuerrecht wer-

den ausführlich behandelt. Den Friedhofswegweiser gibt es bereits in über 160 Städten in Deutschland und Österreich, im Saarland bereits in Saarbrücken, Völklingen und Lebach. Ab sofort stehen 4.000 Broschüren zur Verfügung, die im Neunkircher Rathaus an der Info, beim Friedhofsamt sowie bei den Werbepartnern erhältlich sind.

Amtliches

Bekanntmachung

Am Dienstag, dem 08.11.2011, 17.15 Uhr, findet im Gasthaus/Hotel „Zum Ellenfeld“, Zweibrücker Straße 14, 66538 Neunkirchen, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Neunkirchen statt.

Tagesordnung:

- Öffentlicher Teil**
- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Neunkirchen am 18.10.2011
- Maßnahmenkatalog 2012
- Anfragen der Ortsratsmitglieder
- Mitteilungen und Verschiedenes
- Nicht öffentlicher Teil**
- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Neunkirchen am 18.10.2011
- Anfragen der Ortsratsmitglieder
- Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 26.10.2011
Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Neunkirchen
Fröhlich

Bekanntmachung

Am Mittwoch, dem 09.11.2011, 17 Uhr, findet in der Begegnungsstätte der Arbeiterwohlfahrt, Bgm.-Regitz-Straße 26, 66539 Neunkirchen, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Wellesweiler statt.

Tagesordnung:

- Öffentlicher Teil**
- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Wellesweiler am 12.10.2011
- Stadtteilbezogene Maßnahmen für den Haushalt 2012
- Anfragen der Ortsratsmitglieder
- Mitteilungen und Verschiedenes
- Nicht öffentlicher Teil**
- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Wellesweiler am 12.10.2011
- Anfragen der Ortsratsmitglieder
- Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 26.10.2011
Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Wellesweiler
Kerth

Bekanntmachung

Am Donnerstag, dem 10.11.2011, 17 Uhr, findet im Feuerwehrgerätehaus Hangard, Höcherbergstraße, 66540 Neunkirchen, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies statt.

Tagesordnung:

- Öffentlicher Teil**
- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies am 20.10.2011
- Maßnahmenkatalog 2012
- Volkstrauertag 2011
- Fahrt zum Weihnachtsmarkt in Enchenberg
- Termine 2012
- Anfragen der Ortsratsmitglieder
- Mitteilungen und Verschiedenes
- Nicht öffentlicher Teil**
- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies am 20.10.2011
- Anfragen der Ortsratsmitglieder
- Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 26.10.2011
Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies
Altpeter

3. Neunkircher Kulturforum Diskussion zur Situation der Jugendlichen

Das 3. Neunkircher Kulturforum findet am Montag, 7. November, 19.30 Uhr, in der Stummschen Reithalle statt.

Das Kulturforum wurde begründet im Zusammenhang der Verabschiedung des Kulturentwicklungsplans durch den Rat der Kreisstadt Neunkirchen im März 2010. Dabei wurde zugleich beschlossen, die Umsetzung des Plans mit regelmäßigen Diskussionsforen zu begleiten. Die Diskussion bei der 2. Sitzung des Kulturforums hat deutlich gemacht, dass es gerade im Bereich der Jugendkultur besonderer Anstrengungen bedarf. Deshalb wurde beschlossen, das nächste Forum speziell diesem Thema zu widmen. Alle Beteiligten waren sich damals einig, dass es für die Zukunft Neunkirchens von zentraler Bedeutung ist, die Jugendlichen zu gewinnen.

Das 3. Neunkircher Kulturforum, an dem auch OB Jürgen Fried teilnehmen wird, bietet allen Interessierten die Chance, erneut in die Diskussion mit den Vertretern von Rat, Verwaltung und Kulturgesellschaft einzutreten. Akteure aus der Neunkircher Jugendszene und dem Kulturbereich werden mit kurzen Statements die Diskussion eröffnen. Es geht darum, Vorschläge, Kritik und Anregungen zu sammeln, um dann im gemeinsamen Gespräch Wege zu einer nachhaltigen Entwicklung auch im Bereich der Jugendkultur zu finden. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.



Das Kulturforum beschäftigt sich mit der Neunkircher Jugendszene

Amtliches

Bekanntmachung

des Beschlusses des Stadtrates über die Teiländerung des Flächennutzungsplanes zur Steuerung von Windkraftanlagen für das Gebiet der Kreisstadt Neunkirchen

Der Rat der Kreisstadt Neunkirchen hat am 26.10.2011 in öffentlicher Sitzung gem. § 1 Abs. 3 und § 2 Abs. 1 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 22. Juli 2011 (BGBl. I S. 1509) die Durchführung der Teiländerung des Flächennutzungsplanes zur Steuerung von Windkraftanlagen beschlossen.

Ziel ist die Steuerung von geeigneten Standorten von Windkraftanlagen im gesamten Stadtgebiet. Die Öffentlichkeit ist gem. § 3 Abs. 1 BauGB frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung zu unterrichten. Auf die Öffentlichkeitsbeteiligung wird durch öffentliche Bekanntmachung hingewiesen.

Der Änderungsbereich der Teiländerung des Flächennutzungsplanes umfasst das gesamte Stadtgebiet. Gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch wird der Beschluss des Stadtrates hiermit ortsüblich bekanntgemacht.

Neunkirchen, 28.10.2011
Der Oberbürgermeister
i.V. Aumann, Bürgermeister

Neunkircher STADTNACHRICHTEN

Herausgeber:
Kreisstadt Neunkirchen
Oberbürgermeister
Jürgen Fried

Redaktion, Gestaltung + Satz:
Abt. für Öffentlichkeitsarbeit
und Stadtmarketing
Oberer Markt 16
66538 Neunkirchen

Telefon (06821) 202-325
oder 202-124

e-mail: stadtnachrichten
@neunkirchen.de

**Für unverlangt eingesandte
Artikel übernimmt die
Redaktion keine Haftung**



Foto: Feuerwehr

Rettungsübung am Rombachaufstieg

Blick über den auf dem Rombachaufstieg zu Übungszwecken nachgestellten Verkehrsunfall. In den beiden Straßengraben liegt jeweils ein verunfalltes Fahrzeug, dazwischen liegt das für die Rettung und medizinische Versorgung der Eingeschlossenen benötigte Material bereit. An beiden Wracks arbeiten die ehrenamtlichen Helfer von Feuerwehr und DRK noch an der Befreiung der eingeschlossenen Unfallopfer.

Gratulationen

Der Oberbürgermeister Jürgen Fried und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren:

Frau Maria Eichacker
Grabenstraße 32,
66538 Neunkirchen,
92. Geburtstag
am 3. November

Frau Maria Porco
Eisenbahnstraße 30,
66539 Neunkirchen,
91. Geburtstag
am 3. November

Frau Martha Regitz
Lohnertstraße 4,
66538 Neunkirchen,
95. Geburtstag
am 5. November

Frau Gertrud Hoffmann
Adlersbergstraße 5,
66540 Neunkirchen,
91. Geburtstag
am 6. November

Standesamt

In der Zeit vom 20. bis 25. Oktober wurden beim Standesamt Neunkirchen (Saar) folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet. Die Genehmigungen zur Veröffentlichung liegen vor.

Geburten

18.10. Lea Sophie Ruppenthal, Wiebelskirchen; Kim Celine Ruppenthal, Wiebelskirchen

Eheschließungen

20.10. Tanja Marina Schraß und Stefan Peter Wendel, Neunkirchen

Sterbefälle

19.10. Helene Ronck geb. Kiefer, Wiebelskirchen, 83 J; 20.10. Leo August Bettinger, Schiffweiler, 87 J; 21.10.: Karin Renate Decker geb. Gilgen, Wiebelskirchen, 71 J; Maria Anna Kleber geb. Klee, Wiebelskirchen, 74 J; 23.10.: Manfred Karl Köhl, Neunkirchen, 77 J; Doris Maria Sander geb. Hippchen, Neunkirchen, 59 J; Piroška Eberhard geb. Tálovics, Fulpach, 74 J; Maria Johanna Charrois geb. Schulz, Wiebelskirchen, 87 J; 24.10.: Ilse Sander geb. Dorst, Wellesweiler, 86 J; Elisabeth Regina Hans geb. Schmidt, Spiesen-Elversberg, 66 J; Christa Marlene Kreutz geb. Scheer, Schiffweiler, 64 J; Günter Eugen Mayer, Neunkirchen, 83 J

Saarländische Kommunen in Not

Die finanziellen Sorgen und Nöte der saarländischen Städte und Gemeinden sind fast schon traditionell. Noch nie war die Lage jedoch derart bedrohlich - sehr gut abzulesen an der Höhe der Kassenkredite. An keinem anderen finanzwirtschaftlichen Krisenindikator macht sich die Schiefelage der Kommunalfinanzen deutlicher fest als an der Höhe und Entwicklung der Kassenkredite, die auch in den Städten und Gemeinden im Landkreis Neunkirchen z.T. bedrohlich hoch sind.

Aus diesem Grund veranstalten die Arbeitskammer und ver.di-Saar das AK-Forum „Saarländische Kommunen in Not“. Es droht ein einseitiges Kürzen kommunaler Leistungen und Standards bis hin zu gänzlich handlungsunfähigen Städten und Gemeinden. Das aber kann nicht die Lösung sein! Wie sieht es in Neunkirchen, Ottweiler und den

anderen Kommunen im Landkreis Neunkirchen aus? Gibt es Auswege? Wie können sich (über)lebens- und zukunftsfähige Städte und Gemeinde finanzieren?

Das AK-Forum setzt am 8. November, 17 - 19 Uhr im Rathaus Neunkirchen, Ratssaal, die Reihe von gemeinsamen Veranstaltungen fort, die sich unter dem Titel „Kommunen in Not“ mit der Thematik unter einem etwas stärker regionalen und lokalen Blickwinkel befassen.

Im Podium werden Oberbürgermeister Jürgen Fried, Kurt Hau, Wilhelm Offermanns und Jürgen Meyer von der Arbeitskammer des Saarlandes sowie ver.di-Landesbezirksleiter Alfred Staudt referieren und diskutieren.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung per Fax (0681) 4005-259 oder an personalrat@neunkirchen.de ist erforderlich.

Aus den Ortsräten

Ortsrat Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies

Einstimmig hat der Ortsrat in der vergangenen Sitzung dem ersten Nachtrag zum Haushalt für das aktuelle Haushaltsjahr zugestimmt. Von einer leichten Verbesserung der Haushaltssituation konnte Hans Bieg, Kämmerer der Stadt, berichten. Weiterer Tagesordnungspunkt war die Beschlussfassung über eine Teiländerung des Flächennutzungsplans bezüglich der Steuerung von Windkraftanlagen. Nach einer Änderung im Landesentwicklungsplan ist es den Kommunen gestattet, eigene Flächen für Windenergienutzung auszuweisen. „Dadurch können wir anhand spezieller Kriterien untersuchen, wo im Stadtgebiet solche Anlagen vorstellbar wären“, erläuterte Jörg Leininger vom Amt für Stadtplanung und

Stadtentwicklung. Dieser Vorgehensweise stimmte der Ortsrat einstimmig zu.

Im weiteren Sitzungsverlauf berichtete Ortsvorsteher Rolf Altpeter über die Vorbereitungen zur Feierstunde des diesjährigen Volkstrauertages in Wiebelskirchen. Anschließend informierte Rolf Altpeter, dass der Enchenberger Bürgermeister Thierry Beck sein Amt aus persönlichen und gesundheitlichen Gründen niedergelegt hat. Trotzdem wird die geplante Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Enchenberg durchgeführt. In Hangard wird durch Aushänge für die Fahrt geworben. Abfahrt ist um 11 Uhr ab Hangard und Rückfahrt gegen 17 Uhr ab Enchenberg.

Ortsrat Fulpach-Ludwigsthal-Kohlhof

Im Feuerwehrgerätehaus Fulpach traf sich der Ortsrat zur Sitzung. Auch hier wurden die Mitglieder von Stadtkämmerer Hans Bieg über den ersten Haushaltsnachtrag informiert, welchem einstimmig zugestimmt wurde. Weiter erläuterte Hans Bieg den Stand der ortsteilbezogenen Maßnahmen. Ebenfalls auf der Tagesordnung stand die Teiländerung des Flächennutzungsplanes zur Steuerung von

Windkraftanlagen. Hierzu machte Bauamtsleiter Jürgen Detemple Ausführungen.

Im Anschluss erklärte Ortsvorsteher Klaus Becker, dass im Jahr 2012 die Fulpacher Kirmes vom Platz hinter der Reithalle auf den Arno-Spengler-Platz in der Ortsmitte verlegt wird.

Damit soll ein weiterer Versuch gestartet werden, die Kirmes attraktiver zu gestalten.

Neunkircher Kulturgesellschaft

Maddin: Veranstaltungsort geändert!

Comedian Maddin Schneider tritt am 4. November, 20 Uhr, in der Stummschne Reithalle auf.

Karten-Vorverkauf: 22 €, Abendkasse: 25 €



Jazz:

Joscho Stephan-Trio - Live

5. November, 20.30 Uhr, Stummsche Reithalle

Joscho Stephan versteht es wie kein Zweiter, den Gipsy Swing



mit Latin-, Klassik- und Pop-Einflüssen zu verschmelzen. Besetzung: Joscho Stephan - Gitarre, Günther Stephan - Rhythmusgitarre, Max Schaaf - Kontrabass

Karten-Vorverkauf: 10 €, Abendkasse: 12 €

Dia-Show: Peru - Das Erbe der Inka

6. November, 17 Uhr, Stummsche Reithalle

Viele Monate waren Heiko Beyer und Markus Friedrich in Peru unterwegs. Hier sind die Zeugnisse der Inka-Kultur noch immer präsent. Sie besuchten tief in den Anden das Volk der Qeros, der „letzten Inka“, die legendären Quelle des Amazonas, die Eisriesen der Cordilleren und wanderten durch den Nebelregenwald.

Karten-Vorverkauf: 10 €, ermäßigt 8,50 € bei Klein Buch + Papier (Saarparkcenter) und Bücher König (Bahnhofstraße)

Abendkasse: 11 €, ermäßigt 9,50 €

Konzert: Stadtkapelle Neunkirchen

6. November, 17 Uhr, Bürgerhaus

Unter dem Motto „Bühne frei!“ wird die Stadtkapelle Neunkirchen ihrem Publikum das Leben auf und hinter der Bühne musikalisch näher bringen. Dabei spielt die Stadtkapelle Musik der Renaissance, Barock, Klassik, bis hin zu Big Band Sounds und Rockmusik. Sie wird das Flair von Ballett, Oper, Musical- oder Revues nicht nur musikalisch sondern auch visuell vermitteln.

In Zusammenarbeit mit dem Kulturverein Neunkirchen. Karten sind an der Abendkasse (8 €/ 6 €) erhältlich.

VHS Neunkirchen

Erst denken, dann fürchten - Über die Wahrnehmung und Bewertung alltäglicher Risiken

8. November, 19.30 Uhr, Stummsche Reithalle

Referent: Prof. Dr. Jürgen Althoff

Bedeutet jede Gefahr auch ein persönliches Risiko für uns? Über die Medien werden wir ständig gefüttert mit Meldungen über neue Gifte, Skandale etc. Warum wir aber in der Regel nicht an den Dingen sterben, vor denen wir uns nach solchen Meldungen am meisten fürchten und wo mündige Bürger statt dessen kritisch nachfragen sollten, wird im Vortrag erläutert. Freier Eintritt.

Vortrag: Singen - eine praktische Einführung

10. November, 19 Uhr, Bürgerhaus, Kleiner Saal

Referent: Dr. Bernd Michael Sommer

Dieser Vortrag beleuchtet einfache Wege zum Singen. Die praktischen Übungen regen dazu an, das Singen wieder zum selbstverständlichen Teil des täglichen Lebens werden zu lassen. Eine musikalische Vorbildung ist nicht erforderlich. Instrumente werden nicht benötigt. Karten sind nur an der Abendkasse erhältlich.

Infos zu VHS-Kursen unter Tel. (06821) 2900-612

Veranstaltungen 3. - 9. November

Ausstellungen

bis So, 13. November
„Industriezeit“ Fotografien 1854-2010 aus der Sammlung des Münchner Stadtmuseums
Städtische Galerie im Bürgerhaus, Marienstraße
Neunkircher Kulturgesellschaft

So, 6. Nov. bis Sa, 10. Dez., samstags 14-18 Uhr

„Emotion und Abstraktion“ von Jan Hrkal
Galerie des Künstlerkreises, Langenstrichstr. 23
Neunkircher Künstlerkreis

Feste

Do, 3. November, 19 Uhr
Vortrag „Aus dem Leben des Freiherrn von Stumm“
Referent: Hartmut Thömmes
Geschäftsstelle: Irrgartenstraße 18
Historischer Verein
Stadt Neunkirchen e.V.

Sa, 5. November
Herbstball des SV Fulpach
Karchersaal, Hofgut Fulpach

Führungen/Vorträge

So, 6. November, 17 Uhr
Vortrag „Peru-das Erbe der Inka“ von Heiko Beyer und Markus Friedrich
Stummsche Reithalle
Neunkircher Kulturgesellschaft

Mi, 9. November, 16 Uhr
Vortrag beim Männerkreis „Propheten im Alten Testament“
Referent: Pfarrer Uwe Schmidt
Christuskirche, Unterer Markt
Evang. Kirchengemeinde Neunk.

Märkte

Fr, 4. bis So, 6. November
Martinsmarkt in Fulpach
Um die kath. Kirche St. Josef

Sa, 5. und So, 6. November
Martinsmarkt in Wiebelskirchen
Sporthalle der Maximilian-Kolbe-Schule
Kath. Kirchengemeinde Wiebelsk.

So, 6. November, 11-17 Uhr
Flohmarkt TuS Neunkirchen
TuS Halle, Haspelstraße
TuS 1860 Neunkirchen e.V.

Mo, 7. November, 8 - 18.30 Uhr

Monatsmarkt
Stummplatz
Kreisstadt Neunkirchen

Sport

Do, 3. November, 14.30 Uhr
Seniorenwanderung zur Fischerhütte
Treffpunkt: Hofgut Fulpach
Pfälzerwald-Verein Neunkirchen

Sa, 5. November, 14.30 Uhr
Fußball-Oberliga Südwest: Borussia Neunkirchen - EGC Wirges
Ellenfeldstadion
Fußball-Regionalverband Südwest

Sonstige

Do, 3. November, 17 Uhr
Martinsfeier in Wellesweiler
Kath. Pfarrzentrum St. Johannes

Sa, 5. und So, 6. November
Alttierschau in Fulpach
Pausenhalle Grundschule
Kaninchenzuchtverein SR 49
Ludwigsthal-Fulpach

So, 6. November, 17 Uhr
Martinsumzug in Wiebelsk.
Kath. Kirchengemeinde

Mo, 7. November, 15.30-17 Uhr
Treffen der Alzheimer/Demenz Selbsthilfegruppe
Tagesraum der psych. Abteilung des Fliednerkrankenhauses

Änderungen vorbehalten

